

# Das PokerPro Profil Dave Ulliot

*Von Remko Rinkema*

Dave „Devilfish“ Ulliot wurde vor 54 Jahren in der Stadt Hull/England geboren, wo er auch seine turbulente Jugend verbrachte. Er war beileibe kein Musterschüler, was dazu führte, daß er im Alter von 15 Jahren die Schule verließ. Nachdem er erfolglos einige Aushilfs-Jobs angenommen hatte, kam er in Kontakt mit der lokalen kriminellen Szene und es dauerte nicht lange, bis er sich dort einen Namen gemacht hatte.

Ulliot, welcher als Sohn eines Fallschirmspringers (2. Weltkrieg), kam schon relative früh in Kontakt mit Gambling. Während er für eine Firma arbeitete, welche Käbme herstellt, ging er oft während der Mittagspause zur Pferderennbahn, um zu wetten. Nachdem er seinen ersten 50:1 Bet gewonnen hat, entschied er weniger zu arbeiten, was dazu führte, daß er gefeuert wurde.

Da er nun nicht länger einen Job hatte, entschloss er sich sein Geld auf unkonventionelle Weise zu verdienen. Er schloss sich einer Gruppe von Kriminellen an, welche sich aufs Safe knacken spezialisiert hatten, im speziellen in Kiosken, Garagen und Geschäften, welche nicht in seiner direkten Nähe angesiedelt waren, da dadurch die Chance besser war, nicht erwischt zu werden.

Seine kriminelle Karriere lief hervorragend bis ein Mitglied seiner Gruppe ihn bei einer Vernehmung verpiff, was dazu führte, daß er für 9 Monaten hinter Gittern musste. Als er aus dem Knast kam, machte er dort weiter, wo er aufgehört hatte und so dauerte es nicht lange, bis er weitere 3 Tage in der Zelle sitzen musste. Er endete mittellos.

Aber er hatte seine Lektion immer noch nicht gelernt, er arbeitete weiterhin im kriminellen Milieu und musste im Alter von 28 Jahren für weitere 18 Monate ins Gefängnis. Nach seiner Entlassung plante er einen Bankraub zusammen mit einem Kriminellen Namens John, welchen er im Gefängnis kennen gelernt hatte. Am Tag des Bankraubs wurde John festgenommen, da seine Frau der Polizei einen Tipp gegeben hatte. Dave entschied sich in diesem Moment seine kriminelle Karriere zu beenden. Kurz danach traf er seine zweite Frau und es besteht kein Zweifel daran, daß Dave seit diesem Zeitpunkt das Gesetz nicht mehr gebrochen hat.

Nach seinen turbulenten Zeiten in der Unterwelt, entschied sich Dave wieder auf Pferde zu wetten und Poker zu spielen (Poker spielte er schon seit frühester Jugend). Kurz vor Ende des Jahres 1990 reisten Dave und sein guter Freund & Chauffeur Gary Withaker durch England und spielten soviel Poker wie nur möglich. Außerdem setzte Withaker für Ulliot im örtlichen Wettbüro, da Ulliot keine Wetten mehr abgeben durfte. Zusammen schafften Sie es aus GBP 4.000 Kapital GBP 70.000 zu machen.

In den Pokergames, an welchen Ulliot zu dieser Zeit teilnahm, nahmen auch bekannte Spieler wie Dave Colclough und John Shipley teil – nicht schlecht für ein lokales Spiel. Als Ulliot das erste Mal nach London reiste, um dort Poker zu spielen, stellte er fest, daß die Spieler in London besser waren und daß es nicht so einfach war diesen das Geld abzunehmen. Er entschied sich sein Spiel ein wenig anzupassen und wurde zu einem sehr erfolgreichen Spieler in der Londoner Pokerszene – etwas was zu dieser Zeit nicht ungefährlich war. Es war allgemein bekannt, daß Ulliot immer eine Waffe bei sich trug, wenn er spielte, um reagieren zu können, wenn es eskalieren sollte. Es gibt einige Geschichten darüber, wie Ulliot mit seiner Waffe in die Luft feuerte, um Gangster davon abzuhalten die Spieler auszurauben.

Es scheint so, als hätte er damals schon genauso gut gespielt, wie heute. Er verlor mal einen Pott von GBP 60,000 gegen den

Spieler Donnacha O'Dea (welcher später bei der WSOP 1998 ein Bracelet gewann. Er spielte die ganze Nacht weiter und beendete die Session letztendlich noch mit Gewinn. An einem anderen Tag spielte er an 5 unterschiedlichen Spielorten und beendete den Tag mit einem Profit von mindestens GBP 35.000 bei jedem der 5 Games.

Nachdem er einige Jahre lang Cash Games spielte, konzentrierte sich Ulliot mehr auf Pokerturniere, wobei die Turniere damals allerdings anders waren, als zu heutigen Zeiten. Seine ersten Erfolge hatte er im Jahr 1993, wobei er sich ab diesem Zeitpunkt stetig verbesserte und im Jahr 1996 in einer Woche im Vic Casino GBP 100,000 gewann. Dies ermutigte ihn zusammen mit seinem Freund Gary Withaker nach Las Vegas zu reisen, um dort Poker zu spielen.

Im Jahr 1997 schaffte es Dave Ulliot beim USD 500 Pot Limit Omaha Turnier ins Heads-Up gegen Men „The Master“ Nguyen. Bei diesem Spiel wurde auch sein Spitzname „Devilfish“ bekannt, welcher ihn während seiner weiteren Karriere begleiten sollte. Während Ulliot seinem Kontrahenten Nguyen langsam Chip für Chip abnahm, feuerten Nguyen ihren Favorit mit dem Spruch: „Go Master Go!“ an, deshalb entschied sich Gary Withaker seinen Freund ebenfalls etwas zu unterstützen und feuerte seinen Freund mit „Go Devilfish!“ an. Nachdem Ulliot das Turnier gewonnen hatte, stand in den lokalen Medien: „Der Devilfish verschlingt den Master“. Seit diesem Zeitpunkt ist Dave Ulliot in der gesamten Szene als „The Devilfish“ bekannt.

Der Name Devilfish kommt eigentlich aus Japan und stammt von einem giftigen Fisch, auch Tako genannt, der Verzehr dieses kann tödlich sein, wenn er nicht richtig zubereitet wurde. Eigentlich hatte er seinen Namen kurz vorher schon bei einem Live-Game in Birmingham erhalten. Der Veranstalter des Live Games, Au Yeung, hatte sich für jeden Spieler einen Spitznamen ausgedacht. Zu den anderen bekannten Spielern, welche ihre Namen von Yeung erhalten haben, gehörten unter anderem Surinder Sunar (die Cobra) und Micky Wernick (der Wurm).

Im Jahr 1997 spielte Ulliot das erste Mal bei der WSOP. Er kam mit einer Bankroll in Höhe von USD 200.000 nach Vegas, verlor aber das meiste bei Cash Games und Turnieren. Er borgte sich dann USD 70.000, welche er ebenfalls verlor. Er schaffte es dann sich noch weitere USD 2.000 zu leihen und nahm damit am Pot Limit Holdem Event teil. Einen Tag später saß er am Final Table und sicherte sich letztendlich durch seinen Sieg sein einziges bisheriges WSOP Bracelet. Nachdem er sein erstes WSOP Event gewonnen hatte, entschloss sich Ulliot sich seinen Spitznamen „Devilfish“ auf sein goldenes Bracelet gravieren zu lassen.

In den folgenden Wochen lief es sehr gut für Ulliot und er gewann jeden Tag zwischen USD 10.000 und USD 20.000 bei Cash Games. Zu diesem Zeitpunkt spielt Ulliot auch Heads-Up Pot Limit Omaha gegen den Geschäftsmann und dreifachen Bracelet Gewinner Lyle Berman. Ulliot verlies den Spieltisch mit einem Gewinn in Höhe von USD 168.000 und zum Ende seiner Reise hatte er rund USD 750.000 gewonnen. Er kehrte mit Koffern voller Geld nach England zurück und wurde von der lokalen Pokerszene als Held gefeiert.

Im Jahr 1999 nahm Ulliot an Late Night Poker teil und machte sich dadurch auch international einen Namen. Bei der betreffenden Staffel wurden übrigens das erste Mal Hole Card Cams eingesetzt. Durch diese Neuerung war es den Zuschauern das erste Mal möglich die Hole Cards zu sehen und dadurch zu erfahren, wie die einzelnen Hände gespielt werden – eine Tatsache welche bei den Pokerfans in England sehr viel Begeisterung erzeugte. Während der Preliminary Runden schaffte es Ulliot so bekannte Spieler, wie Joe Beevers und Surinder Sunar zu besiegen. Letztendlich gewann er das Event, wofür er ein Preisgeld in Höhe von GBP 40.000 erhielt.

Aber wichtiger als das Geld, war sicherlich die Popularität, welche „The Devilfish“ durch seine exzentrische Persönlichkeit und die Art und Weise, wie er mit seinen Gegenspielern redete, erlangte. Mehr als 1,5 Millionen Engländer schauten zu, als

Ulliot bei Late Night Poker am Final Table saß. Ulliot spielte auch in allen weiteren Folgen von Late Night Poker mit, schaffte es aber nur ein weiteres Mal bis an den Final Table.

Dave Ulliot ist für sein Auftreten als Gentleman bekannt. Ein weiteres Markenzeichen von Ulliot sind seine unzähligen Sonnenbrillen in unterschiedlichen Farben. Er trägt an jeder Hand einen Knöchelring, auf dem einen steht „Devil“ auf dem anderen „Fish“, damit auch niemand vergisst, wer er ist. Ulliot hat immer noch Wettverbot und darf an keiner Form von Pferdewetten oder Sportwetten teilnehmen, wobei er zuvor jahrelang immer wieder gewonnen hatte und die Buchmacher während dieser Zeit nicht wirklich glücklich gemacht hat. Meistens hatten seine Freunde für ihn solange Wetten abgegeben, bis es ihnen ebenfalls verboten wurde.

Im Jahr 2003 hatte er seinen bisher größten Erfolg, als er ein Event während der ersten Session der World Poker Tour im Binion's Horseshoe (Tunica/Mississippi) gewann. Er erhielt USD 589.175 für seinen Sieg, wobei er sich dabei gegen 160 Gegenspieler durchsetzen musste. Am Final Table eliminierte er selbst vier seiner insgesamt fünf Konkurrenten und endete im Heads-Up gegen Phil Ivey. Der Kommentator Mike Sexton sagte, daß Ulliot zu den dominantesten Spielern gehören würde, welche er jemals an einem WPT Final Table hat sitzen sehen. Bei der zweiten Session der WPT erhielt Ulliot eine Einladung für das Bad Boys of Poker Event, wo er aber etwas unglücklich auf der Bubble ausschied.

Einer seiner aktuellsten Erfolge war im Dezember 2007 sein dritter Platz bei den WPT Doyle Brunson Classic's (USD 674.500)

Seine Versuche ein weiteres WSOP Bracelet zu gewinnen sind zwar bis jetzt gescheitert, er war aber mehrmals kurz davor. Nach seinem WSOP Sieg im Jahr 1997 saß er noch vier weitere Mal im Heads-Up bei einem WSOP Final Table und wurde bei allen 4 Heads-Ups nur Zweiter, wobei er die Finale Hand zwei Mal mit

Assen verlor. Beim USD 5.000 Pot Limit Omaha Event im Jahr 2007 belegte er den 3. Platz, wofür er ein Preisgeld in Höhe von USD 332.582 erhielt.

Insgesamt hat er bei der WSOP 26 x Preisgeld gewonnen, somit befindet er sich in der WSOP Rangliste auf Platz 55, kurz hinter Surinder Sunar, welcher sich mit 28 Preisgeldern auf Platz 48 befindet. Die Rangliste wird von Phil Hellmuth mit 69 Preisgeldern angeführt. In den 10 Jahren, in welchen er an der WSOP teilnimmt, hat Ulliot bei der WSOP ca. USD 1.400.000 gewonnen.

Aktuell hat Ulliot bei Live Turnieren ca. USD 5.300.000 gewonnen und führt damit die englische All-Time Money Gewinner Liste an.

Dave Ulliot hat 7 Kinder und lebt in seiner Geburtsstadt Hull. Momentan wird er gerade von seiner dritten Frau geschieden.